



Presseinformation

Salzburg, 09.04.2026

# ISU Synchroneiskunstlauf Weltmeisterschaften 2026 in Salzburg stimmungsvoll eröffnet

**ISU-Präsident Kim Jae-youl hat am Abend die 25. ISU Synchroneiskunstlauf Weltmeisterschaften in Salzburg offiziell eröffnet. Es war der formale Höhepunkt als Finale der emotionalen Eröffnungsshow mit starker Salzburger Handschrift.**

„The Sound of Music“ – die weltweit bekannteste Erzählung über den WM-Austragungsort sorgte für zahlreiche emotionale Glanzmomente bei der Eröffnungszeremonie der ISU Synchroneiskunstlauf Weltmeisterschaften in der Salzburgarena. Junge Nachwuchseisläuferinnen aus Salzburg, Zell am See und Oberösterreich erzählten die berühmte Handlung in einer von den Trainerinnen Violette Ivanoff und Tanya Kulikova entwickelten, kreativen und künstlerischen Choreografie. In die Rolle von Maria und Georg von Trapp schlüpfte das Salzburger Eislaufpaar Gabriella Izzo und Luc Maierhofer, vor zwei Wochen selbst WM-Teilnehmer in Prag. Den emotionalen Auftakt zur Eröffnungsshow hatte davor der Auftritt des Special Olympics Team Viennese Butterflies gebildet, das das WM-Motto „United in Skating“ in äußerst gelungener Art und Weise zum Ausdruck brachte.

## „Grandiose Eröffnungsfeier“

„Es war eine grandiose Eröffnungsfeier“, freute sich OK-Chefin Carmen Kiefer. „Unsere jungen Talente haben gemeinsam mit unserem international erprobten Eislauf-Paar Izzo/Maierhofer eine tolle Show geboten. Der Auftritt der Viennese Butterflies war ein echter Höhepunkt“, lobte sie.

Zu den Ehrengästen in der Salzburgarena zählten Markus Grüner-Musil in Vertretung von Stadträtin Anna Schiesster sowie Martina Jöbstl-Bichlmann in Vertretung von Landeshauptfrau Karoline Edtstadler. Beide bezeichneten Salzburg als idealen Austragungsort für diese Weltmeisterschaften und luden die Teams zu einem Erkundungsspaziergang ein, um die kulturellen Highlights der Mozartstadt zu genießen.

## Großes Lob vom ISU-Präsidenten

Zum krönenden Abschluss des Abend bedankte sich Kim Jae-youl, Präsident der International Skating Union (ISU) und Mitglied des Executive Boards des Internationalen Olympischen

Komitees (IOC), in seiner Rede bei allen, die in die Vorbereitung und Umsetzung dieser Titelkämpfe involviert waren und sind – allen voran der von Präsidentin Christiane Mörth angeführte Österreichische Eiskunstlauf-Verband (Skate Austria) sowie das von Carmen Kiefer angeführte OK-Team in Salzburg. Er endete mit den berühmten Worten: „Ich erkläre die 25. ISU Synchroneiskunstlauf Weltmeisterschaften 2026 in Salzburg für eröffnet!“ Damit löste er einen großen Jubel in der gut besuchten Salzburgarena aus.

## **„Das absolute Highlight“**

Skate Austria Präsidentin Christiane Mörth betonte in ihrem Statement die Bedeutung dieser Weltmeisterschaften für den österreichischen Eiskunstlauf: „Wir haben mehrere internationale Meisterschaften in den letzten Jahren in Österreich ausgerichtet. Aber diese Synchroneiskunstlauf-WM hier in Salzburg ist das absolute Highlight für uns!“

Eventmanagerin Theresa Katzlinger richtete ihren Dank in einer Rede gezielt auch an die vielen Volunteers, die aus zahlreichen Ländern nach Salzburg gekommen sind. Dass das WM-Wochenende reibungslos ablaufen wird, daran hat das OK-Team seit vielen Monaten intensiv gearbeitet „Wir haben gezielt und konsequent diese Weltmeisterschaften geplant und vorbereitet, es war eine tolle Erfahrung in diesem Team zu arbeiten“, so Katzlinger. „Die große Herausforderung war natürlich der Einbau einer mobilen Eisfläche in die Salzburgarena. Jetzt haben wir eine wunderbare Bühne. Ich wünsche allen Teams und Athlet\*innen viel Erfolg und wunderbare Wettkampferfahrungen an den nächsten beiden Tagen.“

## **Synchro 9 – die Zukunft in Salzburg**

ISU-Präsident Kim Jae-youl nahm in seiner Eröffnungsrede auch die Gelegenheit wahr, die Einführung des neuen Synchroneiskunstlauf-Formats „Synchro 9“ bekannt zu geben. Bereits bei den Youth Olympic Games 2028 in Italien wird die Zukunft dieser Sportart einen ersten internationalen Höhepunkt erreichen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer von der ISU angestrebten Aufnahme ins Programm der Olympischen Winterspiele.

Im Anschluss an die Eröffnungsrede des ISU-Präsidenten erfolgte die Auslosung der Startreihenfolge für das morgige Kurzprogramm mit Start um 17 Uhr. Das heimische Team Colibris Vienna wird das WM-Eis als zweites Team betreten, für den Abschluss der Kurzprogramme sorgen die finnischen Titelverteidiger vom Team Helsinki Rockettes.

# Der weitere Zeitplan der ISU Synchroneiskunstlauf-Weltmeisterschaften 2026

## Freitag, 10. April:

17:00-20:30 Uhr: Kurzprogramme

## Samstag, 11. April:

15:00–19:30 Uhr: Demobewerb Synchro 9 & Kürprogramme

## Kontakt:

### OK-Chefin Synchroneiskunstlauf-WM 2026

Carmen Kiefer

+43 676 3449971

### Medienbeauftragter Synchroneiskunstlauf-WM 2026

Thomas Kofler

[media@salzburg2026.com](mailto:media@salzburg2026.com)

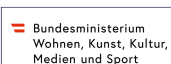
+43 676 65 42 195

### Alle Informationen zur ISU Synchroneiskunstlauf-WM 2026:

<https://salzburg2026.com>



#### GLOBAL PARTNER



#### INSTITUTIONAL PARTNERS



#### HOSTED BY



#### LOCAL PARTNERS

